Bauern sehet hier!

Jetzt ist die Zeit um Eure eigenen Interessen zu studiren!

Die Unterschriebenen, dankbar für genossene Gunst und hoffend auf eine Vermehrung derselben in zukunft, wünschen Euch die Anzeige zu machen, daß sie bereit sind Euch mit irgend einer Art von Ackerbau-Geräthschaften zu versehen, von einer gewöhnlichen Heugabel hinauf bis zu einer gußeisernen Feldwalze. Unser Etablisement findet man

No. 80 West-Hamilton Straße,

eine kurze Strecke oberhalb Hagenbuch's Gasthaus, und ist wohlbekannt als Powell's alter Stand, wo es uns freuen wird zu allen Zeiten unsere Freunde zu accommodiren mit irgend einem Artikel in unserm Fache, und nichts wird gefordert für das Zeigen unseres Stocks, welcher besteht aus einer Verschiedenheit von

Prouty's Patent Premium Pflügen,

nämlich: Patent Centre Zug-Pflüge; selbstschärfende do.; doppel Mouldboard do; verbesserte Side Hill do.; Premium Subsoie do.; Michigon doppel do.; Beitler's berühmter Welschkornpflug, nebst andern von verschiedener Construction etc. Welschkorn- und Krutzen-Mahler für Pferdegewalten, Welschkornpflanzer, Futterschneider für Hand oder Pferdegewalt und Welschkornschäler das nämliche, Kleemaschinen zur Saamenreinigung, Eggen, Cultivators, revolvirende Heurechen, verbesserte Erntemaschinen, Premium Saamendrills, und Pferdegewalten und Dreschmaschinen für 1 bis 4 Pferde, mit ganz eisernen Cylinders nach einem verbesserten Plan, mit Patent Premium Schüttler, welcher operirt ohne mit der Maschine verbunden zu sein außer durch einen kleinen Sträp oder Belt. Wir haben ebenfalls erhalten ein ausgesuchtes Assortement von

Garten- und andern Sämereien

von Withersfield, Conn., dem berühmtesten Ort in der Union für die Cultivirung von allerhand werthvollen Saamengarten. Wir ersuchen Alle unsern Stock zu untersuchen und fühlen überzeugt daß wir den Allergenauesten zufrieden stellen können.

Welcome B. Powell,
B. J. Hagenbuch.

Allentown, März 8, 1853. nq13

Fogelsville Werke.

Mahlmühle, Foundry und Maschienen-Schop.

Die Unterschriebenen machen ihren Freunden und dem Publikum achtungsvoll bekannt, daß sie die obigen Werke am 1. März in Operation gesetzt und nun bereit sind, alle Arten Mahlarbeiten zu verrichten. Sie haben einen erfahrenen Müller angestellt und werden es sich angelegen sein lassen, Flauer zu machen, welches von keinem im Markte übertroffen wird.

Die Foundry und Maschienenwerkstatt wird auf eine Weise verwaltet werden, um die vollste Befriedigung unsere Kunden zu geben. Wir sind bereit alle Arten Arbeiten auf die kürzeste Anzeige und zu den billigsten Preisen zu verrichten, als die Verfertigung von Steam-Ergines, Suction- und Force-Pumpen, Mühl-Geräthschaften, Strohschneid-Maschinen, Pflüge, Parlor und Kochöfen, und alle Arten Gußwaaren welche vom Publikum verlangt werden mögen. Die Unterzeichneten sind selbst praktische Maschinisten und werden dem obigen Geschäft selbst abwarten.

Mickly und Jones.

Fogelsville, März 8, 1854. nq3M

Kurire dich selbst!

Der Taschen-Esculapius,

oder: Jedermann sein eigner Arzt.

Die vierzigste Ausgabe, mit mehr als einhundert Abbildungen, geheime Krankheiten jeder Art und Form und Mißbildungen des Zeugungssystemes darstellend; mit Hinzufügung einer Abhandlung über die Krankheiten der Frauenzimmer, welches von der größten Wichtigkeit ist für Personen die verheirathet sind oder sich zu verheirathen gedenken. Von

William Young, M. D.

Kein Vater sollte sich schämen seinem Kinde ein Exemplar des Esculapius zu geben. Es kann dadurch von einem frühen Grabe gerettet werden. Kein Jüngling oder Jungfrau sollte in den Ehestand treten, ohne den Taschen Esculapius gelesen zu haben. Niemand der an einem gewissen Husten leidet, an Seitenschmerz, unruhigen Nächten, nervösen Gefühlen oder andern dyspeptischen Sensationen, sollte einen Augenblick länger säumen den Esculapius zu lesen. Haben Verheirathete oder Unverheirathete irgend ein geheimes Uebel, leset dieses nützliche Buch, indem es schon Tausende solcher Unglücklichen aus dem Todesrachen gerissen hat.

☞ Wer 25 Cents in einem Briefe sendet, erhält ein Exemplar dieses Buches durch die Post zugesandt, oder 5 Exemplare für einen Thaler.

Addresire postfrei:

Dr. Wm. Young,
No. 152 Spruce St., Philadelphia.

September 14, 1853. nq13

Woll-Karten.

Der Unterschriebene, wohnhaft in Washington Taunschip, Lecha County, zwischen Treichlersville und Solomon Boyer's Gasthaus, macht seinen Freunden und dem Publikum bekannt, daß er jetzt bereit ist mit seiner Kartmaschine für Jedermann Wolle zu karten an den billigsten Preisen. Sein Maschine ist eine doppelte, und macht Arbeit di nirgends übertroffen wird.

Jonas Peter, (von Dewald.)

Mai 10. nq3

Brigade Inspektor Amt.

An die achtbaren Soldaten der 1ten Brigade 7ten Division, F. M.

Freunde und Mitsoldaten:

Auf den ausgesprochenen Wunsch vieler Freunde und Soldaten, fühle ich mich veranlaßt mich nochmals als Candidat für das Amt

Eines Brigade Inspektors

besagter Brigade, bei nächster Wahl im Juni anzubieten. Sollte ich wieder mit einer Mehrheit Euerer Stimmen beehrt werden, so soll es mein eifrigstes und ernsthaftes Bestreben sein, die Pflichten des Amtes mit Treue, Pünktlichkeit und zur Zufriedenheit Aller auszuüben.

Amos Ettinger.

Allentown, Mai 17. nq6W

Der Whig-Calender.

Noch einige Copien dieses schätzbaren Calenders, so wie des Amerikanischen Calenders, sind zu haben in dem Buchstohr von

Keck, Guth und Treyler.

Eine Verlegung.

Teppich-Weberei und Färberei

Der Gebrüder Wieand,

In der Stadt Allentaun.

Unterzeichneten wollten ehrerbietigst das Publikum benachrichtigen, daß sie ihre

Teppich-Weberei und Färberei

auf die Ost Seite der Nord 8ten Straße schräg gegenüber und dicht bei Hagenbuch's Gasthause verlegt haben, und daß sie sich nun in ihrem neuen Locale auf die beste Manier eingerichtet haben, um ihre Geschäfte zu betreiben. Sie halten immer zum Verkauf und verfertigen gleichfalls auf Bestellung

Alle Arten Teppiche

die nur verlangt werden können, und zwar ebenfalls an allen Preisen. Dieselbe sollen auch keineswegs anders als von erster Güte sein. Die Farben sind alle fest, und dabei laßen sie dieselbe so wohlfeil, wenn nicht wohlfeiler ab als sie irgend sonstwo erhalten werden können. Bestellungen werden in möglichster Bälde und nach Wunsch besorgt.

Die Färberei

wird auch in allen dessen verschiedenen Zweigen betrieben, und sie fühlen versichert, daß ihre Arbeiten keinen in diesem Caunty nachstehen werden; — indem sie überzeugt fühlen daß sie in allen Farben vollkommene Zufriedenheit geben können. Ueberhaupt stehen sie für alle ihre Arbeiten gut.

Sie sind dankbar für genossene liberale Unterstützung, und hoffen in ihrem neuen Locale auf eine Fortdauer derselben, welche sie durch billige Preise, gute und schöne Arbeiten, und pünktliche Abwartung ihrer Geschäfte, sich wohl zu verdienen suchen werden. Vergeßt es nicht, ihre Werkstätte ist in der Nord 8ten Straße 1ste Thüre hinterhalb Joseph Stopp's (ehemals Hubers) Stohr.

Jonathan Wieand,
William Wieand.

Allentaun, April 12, 1854. nqbv

Zink-Farbe.

Ein Drittel wohlfeiler als Bleiweiß, und frei von allen giftigen Bestandtheilen.

Die Neu-Jersey Zink-Compagnie, welche ihre Werke sehr vergrößert und die Qualität ihrer Produkte verbessert hat, ist immer bereit Bestellungen entgegenzunehmen für ihre

Vorzüglichen Farben.

Trocken und in Oelgemahlen, in auserlesenen Packeten von 25 bis 500 Pfund; ebenfalls Trocken in Barrels, von 200 Pfund jedes.

Ihr Weiß Zink, welches trecken oder in Oel gemahlen verkauft wird, ist guarantirt rein zu sein und unübertroffen für gleichmäßige Weiße, etc.

Eine Methode der Zubereitung ist neulich entdeckt worden, welches die Compagnie in Stand setzt ihre Farbe zu guarantiren, daß sie sich für eine billige Zeit in den Fäßern frisch und zart erhält. In diesem Betracht sind ihre Farben allen andern im Markt überleger.

Ihre braune Zinkfarbe, welche sehr niedrig verkauft wird, und nur aus dem Neu-Jersey Zink-Erz gemacht werden kann, ist bereits bekannt für ihre Erhaltungs-Eigenschaften, wenn auf Eisen oder andere metallische Dinge angewandt.

Ihre Stein-Farbe besitzt alle Eigenschaften der braunen und ist sehr angemessen zum Anstreichen von Wohnhäusern, Depots, Aufsegebäuden, Brücken, etc.

Händler werden an billigen Bedingungen versorgt durch ihre Agenten,

French und Richards,
Wholesale Paint-Händler und Importeurs
N. W. Ecke der 10len und Markt-Straßen, Philad.

April 12. nq6M

Wieder & Boyer,

No. 25 West-Hamilton St., Allentown,

Sind für bisher erhaltene Kundschaft im Huthandel sehr dankbar und hoffen durch strenge Aufmerksamkeit auf ihr Geschäft und durch jede mögliche Zuvorkommenheit sich eine Fortsetzung der so liberal genessenen Gunst zuzusichern. Sie wünschen dem Publikum die Thatsache zu Gemüthe zu führen, daß sie Beite

Praktische Hutmacher

sind und eine lange Lehrzeit ausgestanden haben, und daher ihr Geschäft durchgängig verstehen in all deßen verschiedenen Zweigen. Sie verfertigen Hüte die keinen im Markte hintanstehen und noch „en bißel wohlfeiler," dieweil sie ihr Material von den Importeurs für Cäsch kaufen und einen großen Theil ihrer Arbeit selbst verrichten. Weil sie große Geschäfte thun, so können sie offerden an kleinen Preisten zu verkaufen; und weil sie ihr Handwerk verstehen, so halten sie nur gute Arbeiter. Dieses sind einige der Ursachen, warum man öfters die Bemerkung hört, daß Wieder und Boyer so schöne Hüte für so

Erstaunlich billige Preise

verkaufen. Sie haben immer die neuesten Philadelphier und Neuyorker Styles auf Hand, so daß Niemand bang zu sein braucht, einen altmodigen Hut angehängt zu kriegen.

Just ruft bei uns an, es macht kein Unterschied wie euer Kopf geformt ist, wir versichern euch von einem „Fit" in unserm großen Assortement, es ist immer ein Hut zu finden der paßt.

Landstohrhalter sind besonders ersucht bei uns anzurufen, indem wir ihnen Hüte und Kappen wohlfeiler als die Wohlfeilsten verkaufen können. Ein großes Assortement von allerhand Strohgütern ist ebenfalls immer auf Hand.

Februar 15, 1854. nq13

Cavallerie Battalion.

Zufolge der Anzeige des Brigade Inspektors, haben sich die Compagnien unter meinem Befehl, welche das erste Cavallerie Batalion der 2ten Brigade, 7ten Division, F. M. ausmachen, auf den Pfingst-Montag, Juni 5, um 10 Uhr Vormittags, am Gasthause von Aaron Guth, in Guthsville, Lecha Caunty zur Uebung und Inspektion zu versammeln.

Die Capitaine der respektiven Compagnien unter ihrem Befehl, werden hievon zeitliche Nachricht geben, und sich in jeder Hinsicht für die Gelegenheit vorbereiten. — Auf Befehl von

Thomas Ruch, Major.

☞ N. B. — Die Compagnien der Capitaine, Schlosser, Lentz, Zimmerman und Laury, haben ebenfalls durch Mehrheiten derselben entschieden, dem obigen Battalion beizuwohnen.

Mai 5, 1851. nqbW

An Aerzte, Stohrhalter, und Kranke!

Alle Arten von Drugs, und Medizinen, worunter besonders zu empfehlen sind, Wurmkuchen und Syrup, ein unfehlbares Mittel zur Abtreibung der Würmern, besonders wirksam bei Kindern, zu haben bei

J. B. Moser.

Allentown, Nov. 30. nq13

An Hausfrauen!

Back-Soda, von vorzüglicher Güte, Wasch-Soda, Potasche und Soda-Asche zum Seifenkochen, zu haben bei J. B. Moser.

Pfeffer, Koriander, Zimmet, Gewürznelken und andere Gewürze, welche rein ohne Staub, immerisch auf einer Haudmühle gemahlen werden, zu haben bei J. B. Moser.

Sicherheits Fluid Lampen, ein lang gewünschter Artikel, wegen Sicherheit, schönem Licht und Reinlichkeit, wie auch Schmalz-Lampen von der besten Art, zu haben bei J. B. Moser.

Löffel, Messer und Gabeln, Schlachtmesser, Lichterstöcke, Lichtscheeren, Bratpfannen, Bügeleisen und andere zur Hauseinrichtung gehörige Artikel zu haben bei J. B. Moser.

An Bauleute!

Nägel, Fensterglas, Farbe, gekochtes und rohes Leinöl, Schlösser, Banden, Schrauben, Riegel und alle andere zum Bauen nöthigen Eisenwaaren zu haben bei J. B. Moser.

An Kabinetmacher!

Venere. Ein prächtiges Assortement von Mahogany-Venere, und Einfaßungen, wie auch andere zu dem Kabinetmacher-Geschäft gehörige Artikel, zu haben bei J. B. Moser.

An Sägmüller und Bauern!

Sägemühlsägen, Drummsägen, Holzsägen, Handsägen und Fleischsägen, Pfostenbohrer von der vornehmsten Art, Schaufeln von allen Arten, Sperrketten, Brustketten, Hafterketten, Kühketten, Kettenstränge, Siebe und viele andrer Artikel für Bauern, zu haben bei J. B. Moser.

An Zimmerleute, Schreiner und andere Holzarbeiter!

Ein gutes Assortement von Hobeln, Sägen, Bohrern, Meißeln, Schneidemesser, Aexte, Breitbeile, Mühlmacherbeile, Texel, Bankschrauben, u. dgl. zu haben bei J. B. Moser.

An Schmiede!

Hufnägel von der besten Art, Hufraspeln, Feilen u. dgl. zu haben bei J. B. Moser

An Schuhmacher!

Stiefelstbläger, Schuhleiste, alle Arten von Morocco Leder, Drahtgarn, hölzerne und eiserne Nägel, Pech, und alle andere zum Schuhmacher-Geschäft nothwendige Artikel, zu haben bei J. B. Moser.

An Maurer!

Mauerkellen, Pflästerung-Kellen, Siebe, Pflästerer Beile, Mörtelhacken, Mauerschnüre, u. dgl. zu haben bei J. B. Moser.

Waiters.

Ein schönes Assortement von großen und kleinen Waiters soeben erhalten und zu verkaufen bei

John B. Moser.

Doctor B. Green's

Oxygenated Magen-Bitters, zur Heilung von Dyspepsia, schwachen Magen u. allgemeine Schwäche, zu haben bei

John B. Moser.

Stricke.

Brunnenstricke, von Seegras und Russischen Hanf gemacht, sind zu haben bei

John B. Moser.

Neue Güter.

Die Unterschriebenen zeigen ihren Kunden und dem Publikum im Allgemeinen an, daß sie soeben von Neuyork und Philadelphia zurückgekehrt sind, und jetzt beständig beschäftigt sind mit dem Auspacken von Waaren, und bereits erhalten haben der größte und wohlfeilste Stock von Gütern als sie je zuvor hatten, bestehend zum Theil aus folgenden:

Für die Lädies.

Wir haben ein großes Assortement von einfachem, figurirtem, gestreiften und Plaid Dreß-Seide, alle Sorten Bereges, Berag Delain, Mous de Bege, Bombazines, Alpaccas, Ginghams, Seidene und Kid Handschuhe, Läcegüter, jede Styl und Qualitäten, und eine große Verschiedenheit anderer Waaren in ihr Fach gehörend.

Für Mannsleute.

Ein großes Assortement von Tuch, fäncy und einfache Caßemere, Tweed, Velvet Cord, Cashmerett, Linnen, Sattin Seide, und andere Westenzeuge, Cravats und Collars.

Wir laden Alle höflich ein anzurufen und unsern ausgedehnten Stock von Waaren zu examiniren. Wir fühlen überzeugt daß dieselbe an Schönheit und Wohlfeilheit von keinen unsern Competitoren übertroffen werden können.

Grim und Reninger.

Schawls.

Ein großes und sehr hübsches Assortement von allen Farben und Qualitäten, von Gräpe Schawls wie auch ein großes Assortement von Cashmere und Seiden-Schawls.

Grim und Reninger.

Groceries.

Die Unterzeichnete haben neulich ein großes Assortement von Groceries, Zucker, Molasses, Kaffee, Honig, Thee und Oele erhalten, welche sie an sehr niederen Preißen zum Verkauf anbieten.

Grim und Reninger.

Makrele.

Makrele in ganzen, halben und viertel Barrel, zum Verkauf bei

Grim und Reninger.

Carpets.

Gleichfalls ein großes Assortement von Flor- und Stiegen-Carpets, und Flor- und Tisch-Oel-Tücher, wohlfeil zu verkaufen bei

Grim und Reninger.

Pfirsiche, Rosinen, &c.

Aechte getrocknete Pfirsiche, Keg und Bar Rosinen, Painted Bucks und Welschkorn Besen zum Verkauf bei

Grim und Reninger.

Allentown, Mai 17. nq3m

10 gute Arbeiter

Werden sogleich an der Erz-Grube der Herren Balliet und Levan, in Nord-Wheithall Taunschip, Lecha Caunty, verlangt. Arbeit kann auf lange Zeit erhalten werden, und es wird ein guter Lohn bezahlt. Es brauchen sich aber keine als nüchterne Arbeiter melden, denn solche die nicht nüchtern sind, werden durchaus nicht angestellt. Man melde sich an der Erzgrube oder an Ballets Gasthause.

März 29. nq6M

Teppichweberei und Färberei

des

Charles Wieand

In der Stadt Allentaun.

Unterzeichneter findet sich veranlaßt, dem Wunsche gemäß der schon wenigstens 10 Jahre ausgesprochen wurde — und deswegen weil es hier noch andere Teppichweber gibt, die seinen Zunamen haben — eine Bekanntmachung zu veröffentlichen, worin dem Publikum angezeigt wird, daß er die

Teppichweberei und Färberei

noch immer am alten Standplatze auf der Westseite der 8ten Straße und zwar ganz dicht bei der Lutherischen Kirche, fortbetreibt, und daß er immerhin auf die beste Weise eingerichtet sein wird um seine Geschäfte zu betreiben. Er hält immer zum Verkauf auf Hand und verfertigt auch pünktlich auf Bestellung

Alle Sorten Teppiche

die in gewöhnlichem Gebrauch sind, und nur verlangt werden können. Dieselbe versichert er auch zugleich keinen andern nachzustehen, mögen sie auch immer wo sie wollen, gemacht werden. Es wird dafür pünktlich gesorgt daß alle Farben fest sind, und es soll daran gar nichts auszusetzen sein. — Bestellungen werden pünktlich besorgt.

Die Färberei

wird auch in allen deren verschiedenen Zweigen betrieben und er fühlt daß er in diesem Fach ebenfalls volle Zufriedenheit geben kann. Kurz er steht für alle seine Arbeiten gut, und alle werden unter seiner eigenen Aufsicht verfertigt.

☞ Gute Wolle wird zu jeder Zeit im Austausch für Teppiche angenommen, und dafür der höchste Marktpreiß erlaubt.

Er wünscht hier noch zu bemerken, daß er von Kind auf bei diesem Geschäft war, daß er nun der älteste Teppichweber und Färber ist, oder das Geschäft länger betreibt als sonst jemand im Caunty. Er hat sein Geschäft von dem alten bekannten Herrn Solomon Hausman, dem besten und geschicktesten Teppichweber und Färber im Staat Pennsylvanien erlernt, dessen Erfindung in den Webstühlen, wonach Teppiche nicht mehr zusammen genäht werden brauchen, ziemlich allgemein bekannt ist. Diese Webstühle hat er immer noch im Gebrauch, mit einem Zusatz von neuen Maschinen, welche Thatsachen alle zusammen genommen, Jeden versichern müßen, daß er nur erste Güte Arbeiten liefert.

Es ist schon oft von seinen Kunden gewünscht worden eine Bekanntmachung von ihm in den Zeitungen zu sehen, damit es keine Fehler in der Uebersendung von Garn, durch Krämer verordnet, geben kann. Das Publikum wird darauf aufmerksam gemacht, daß es mehrere Teppichweber Wieand hier gibt. Krämer um die natürlich ihren eigenen Interessen getreu sind, könnten hier vielleicht Hintergang spielen. Seine Teppiche haben aber alle seinen Namen nämlich C. Wieand eingeweben, und somit kann sich Jederman überzeugen, ob er die Seinigen hat oder nicht.

Da er jetzt schon 10 bis 15 Jahre dieses Geschäft hier betrieb, und auch lebenslänglich hier gedenkt wohnhaft zu bleiben, so versteht es sich von selbst, daß er alle seine Arbeiten von erster Güte macht. Und während dem Zeitraum daß er hier wohnt, haben sich Alle die Geschäfte mit ihm getrieben haben, überzeugt, daß er ein erster Claße Arbeiter ist und daß alle seine Waaren gut sind.

Seine Preiße sollen in der That ganz billig sein — und waren dies zu jederzeit — so viel so, daß andere im nämlichen Geschäfte bei ihm vorgesprochen haben, und ihn beschuldigten daß er zu wohlfeil verkaufe.

Er ist herzlich dankbar für genossene liberale Unterstützung, und hofft durch billige Preiße, gute Arbeit und Pünktlichkeit fernerhin seinen Antheil der Gunst des Publikums zu genießen, wofür er immer dankbar sein wird.

Charles Wieand.

April 26. nqbv

Großer und wohlfeiler

Kleiderstohr und Schneiderei,

No. 28, Ost-Hamilton Straße,
Allentaun.

Good und Troxell

Machen hierdurch ihren Freunden und dem Publikum die Anzeige, daß sie am obigen Platze das

Kaufmanns-Schneiderei-Geschäft

auf eine sehr ausgedehnte Weise betreiben. Sie haben einen ganz vorzüglichen Stock von jeder Art

Tuch, Cassimer, Westings, und allen sonstigen Kleidungsstoffen

eingelegt, welches sie an den billigsten Preisen und nach den vollkommensten Regeln der Schneiderkunst in jede Art Mannskleider ausarbeiten. Ihr Stock

Fertige Kleider

faßt alles in sich, was man in einem vollständigen Kleiderladen erwarten kann zu finden und wird an Güte, Wohlfeilheit und allen guten Qualitäten schwerlich übertroffen werden können. Alle ihre

Kunden-Arbeit

wird nicht fehlen die vollkommenste Zufriedenheit zu geben, indem sie selbst praktische, erfahrne Schneider sind und dem Geschäft immer ihre volle Aufmerksamkeit widmen.

☞ Schneider-Trimmings von allen Arten, so wie alles was in ihr Fach gehört, ist immer bei ihnen auf Hand.

Dankbar für genossene Unterstützung, hoffen sie sich der fernern Gunst des Publikums würdig machen zu können.

Francis J. Good,
Aaron Troxell.

November 16. nqbv

Allen Haus.

No. 1. Ost-Hamilton Straße, am Markt-Viereck, Allentown, Pa.

Der Unterschriebene macht hiermit seinen Freunden u. dem Publikum bekannt, daß er das obige wohlbekannte Hotel bezogen hat, das unlängst noch von Keiper u. Good bewohnt war), und daß er bereit ist Alle zu accommodiren, die ihn mit ihrer Kundschaft beehren werden. In den letzten paar Monaten ist dieses Haus neu ausgebessert und vergrößert worden, und da dessen Lage bequem im Mittelpunkt der Stadt ist, so bietet es Vortheile dar für den Reisenden und Geschäftsmann, wie kein anderes in der Stadt.

Der Wirth gedenkt weder Mühe noch Kosten zu sparen, um allen Einkehrenden die beste Zufriedenheit zu geben.

Charles Ihrie.

Allentown, Feb. 8, 1854. nq—

Pennsylvania

Clothing Hall.

Dreinig, Neligh und Dreinig,

Süd-Ost Ecke der 7ten und Hamilton Straße,

Allentaun, Pa.

Zeigen ihren Freunden, Kunden und dem Publikum überhaupt an, daß sie das

Kaufmanns-Schneider-Geschäft

noch immer an obenbezeichneter Stelle, nämlich Wilson's Ecke, in der Stadt Allentaun fortbetreiben, und jederzeit bereit sind allen Ansprechenden im Großen und Kleinen zu dienen. Sie ergreifen hier zugleich diese Gelegenheit ihren zahlreichen Kunden die Anzeige zu machen, daß sie ihr Geschäft wöchentlich um vieles erweitern, und daß sie einen

Sehr großen Vorrath

von den neumodigsten Gütern, für Frühling und Sommer geeignet, neulich eingelegt — ihrem jetzigen großen Stock beigefügt haben und nun völlig im Stande sind, Jeden der ansprechen mag, auf die pünktlichste und billigste Weise, mit Kleider von jeder Benennung zu versehen. Sie haben von den vornehmsten Gütern, die irgendwo anzutreffen sind, und sie schmeicheln sich so billig verkaufen zu können, als dies irgend sonstwo in der Stadt oder auf dem Lande geschehen kann. Ihr jetziger Stock Waaren, der alles in sich faßt, was in einem gut eingerichteten Kleiderstohr anzutreffen ist, besteht zum Theil aus

Tuch von allen Farben und Preißen; Cassemere, Sattinets, Westenzeuge von jeder Benennung, einschließend schwarze Satin, figurirte Cashmer, Marseilles, u. s. w., feine Hemden und Hemdekragen, Stocks, Cravatten, Strümpfe, Hosenträger,

nebst einer großen Verschiedenheit, für die Jahrszeit paßende, anderer Artikel die zu ihrem Fache gehören zu umständlich alle hier anzuführen. — Ihr Stock

Fertige Kleider

der alles in sich faßt, was man nur zu haben verlangt, ist groß und umfaßend — größer als irgend ein anderer in dieser Stadt — ist nach der besten Manier verfertigt, und ist an Schönheit, Wohlfeilheit und Dauerhaftigkeit nirgends zu übertreffen. Wer bei ihnen anruft kann nicht fehlen, denn keine andere als gute „Fits" werden abgelaßen, und dies gerade aus solchem Material wie man's nur haben will.

Kunden-Arbeit

wird wie gewöhnlich die strengste Aufmerksamkeit geschenkt werden, und indem sie selbst praktische Schneider sind, und alle Arbeit unter ihrer direkten Aufsicht steht, und sie keine andere als fertige Arbeiter beschäftigen, so hoffen sie immerhin in allen Hinsichten völlige Zufriedenheit geben zu können.

Dankbar für die ihnen bisher zu Theil gewordene Unterstützung, hoffen sie durch Pünktlichkeit und Fleiß, sowie auch gute und billige Arbeit, sich fernerhin des Zutrauens des Publikums würdig zu machen.

☞ Stohrhalter im Lande welche irgend etwas beim Großen zu kaufen wünschen, können es so wohlfeil als in Philadelphia oder Neuyork bei ihnen erhalten und dazu noch besser gemacht.

Breinig, Neligh, und Breinig.

Allentaun, Mai 3. nq3M

Militärische Wahl.

Nachricht wird hiermit gegeben, daß eine Wahl für Offiziere der 1ten Brigade, 7ten Division, F. M., gehalten werden soll, und zwar auf den

Ersten Montag im Juni,

(Pfingst-Montag, Juni 5) an den hiernach bestimmten Plätzen — wann und wo sich erwählt werden sollen:

Eine Person

für Brigade-General, der besagten Brigade.

Eine Person

für Brigade-Inspekter der nämlichen Brigade.

Eine Person

für Major des ersten Cavallerie Batallions, bestehend aus der Nord-Wheithall Truppe; Waschington Truppe; und Millerstown Truppe.

Eine Person

für Major des 2ten Reifel Batallions, bestehend aus den Nord-Wheithall Reifel Rängers, Capt. D. Laury; Waschington Reifel Rängers, Capt. S. Schlosser; Jackson Busch Rängers, Capt. D. F. Follweiler; Lowhill Reifel Rängers, Captain Peter Lentz.

Eine Person

für Major des ersten Artillerie Batallions, bestehend aus den Putnam Artilleristen, Captain C. Guth; Taxler Artilleristen, Captain S. Arner; Lehigh Fencibles, Captain Ames Ettinger.

Die verschiedenen Compagnien werden an folgenden Plätzen ihre Wahlen halten:

Die Lowhill Artilleristen, Captain J. E. Zimmerman, am Hause von Jacob E. Zimmerman, in Lowhill.

Die Lowhill Reifel Rängers, Captain P. Lentz, am Hause von Peter Lentz, in Lowhill.

Die Lynnville Fencibles, Captain P. Haas, am Hause von David Bleiler, in Lynnville.

Die Jackson Busch Rängers, Captain D. F. Follweiler, am Hause von W. Kistler, in Lynn Port.

Die Waschington Reifel Rängers, Capt. S. Schlesser, am Hause von Daniel Deibert, in Heidelberg.

Die Nord-Wheithall Reifel Rängers, Capt. D. Laury, am Hause von David Laury, in Nord-Wheithall.

Die Taxler Artilleristen, Captain S. Arner, am Hause von Peter Haas, in Millerstown.

Die Putnam Artilleristen, Captain C. Guth, am Hause von Aaron Guth, in Guthsville.

Die Lehigh Fencibles, Captain Ames Ettinger, an ihrer Armery in Allentown.

Die Nord-Wheithall Cavallerie, Captain Edward Sherer, am Hause von Aaron Guth, in Guthsville.

Die Waschington Cavallerie, Captain L. Schlauch, am Hause von Aaron Guth, in Guthsville.

Die Millerstown Cavallerie, Captain D. Friedrich, am Hause von Aaron Guth, in Guthsville.

Da an dem bestimmten Tage der Wahl ein Batallion am Hause von Aaron Guth, in Guthsville, stattfinden wird, so soll es solchen andern Compagnien die demselben beiwohnen, erlaubt sein, alldert und daselbst ihre Wahlen zu halten.

☞ Der Capitain einer jeden Compagnie wird die Aufsicht über die Wahl seiner respektiven Compagnie führen, und innerhalb 10 Tagen Bericht an den Brigade-Inspektor abstatten.

Auf Befehl von

Amos Ettinger, Brig. Insp.

Mai 17. nq6W

Joseph Weiss,

Uhrmacher in der Stadt Allentown,

Bedient sich dieser Gelegenheit seinen Freunden und einem geehrten Publikum die Anzeige zu machen, daß er das

Uhrmacher-Geschäft

noch immer an seinem alten Standplatze in der Hamilton-Straße, der Odd-Fellow Halle schräg gegenüber fortbetreibt, allwo er soeben einen herrlichen Stock Güter eingelegt, und immerfort zum Verkauf auf Hand halten wird, bestehend aus:

Allen Arten Hausuhren,

Goldenen und silbernen Sackuhren; alle Arten goldenen, silbernen und ordinären Brillen für jedes Alter, alle Arten Ohrringe, do. Fingerringe, silberne und ordinäre Thee- und Suppen-Löffel, und überhaupt Jewelry von jeder Art, und alle solche Artikel die gewohnin einem solchen Etablißement gehalten werden.

Ferner: Ein großes Assortement Violinen,

Violinen Bögen, Violin Saiten von den allerbesten, und überhaupt alle Trimmings für Violinen.

Piano Fortes:

Ebenfalls: Soeben erhalten eine herrliche Auswahl sehr berühmte Piano Fortes — auch Melodians von den besten die in den Ver. Staaten gemacht werden. Alles wird an sehr niedrigen Preißen abgelaßen, und er steht dafür gut daß ein jeder Artikel den er verkauft, das ist, für was er verkauft wird.

☞ Messingne Instrumente werden zu jederzeit auf Bestellung durch ihn erhalten, und zwar billiger als sie sonstwo gekauft werden können.

Uhren-Repariren. — Dieser Zweig seines Geschäfts wird immer auch noch fortbetrieben, und zwar auf die kürzeste Anzeige. Darin wird besonders viel Sorgfalt verwandt.

Er ist herzlich dankbar für die seit vielen Jahren so liberal genossene Unterstützung, und hofft auf eine Fortdauer, deren er sich durch Pünktlichkeit, Billigkeit und die Güte seiner Arbeit würdig zu machen suchen wird — und eine solche Fortdauer des Wohlwollens, soll immer bei ihm in dankbarer Erinnerung bleiben.

Joseph Weiß.

Januar 18. nq6M

Sehr wichtig für

Baumeister und Andere.

Unterschriebene bedienen sich dieser Gelegenheit dem Publikum die Anzeige zu machen, daß sie das Schiefer- (Schlät) Geschäft in Slatington, Waschington Taunschip, Lecha Caunty, auf eine ausgedehnte Weise betreiben. Ihre Schläts sind

Von der allerbesten Qualität,

und sie sind bereit dieselbe sogleich, nach der Eröffnung der Schiffahrt, nach allen Theilen des Landes zu besorgen.

Sie halten auch immer von den allergeschicktesten Schlät-Decker auf Hand — solche die ihr Geschäft praktisch erlernt haben, welche, wo sie immer verlangt werden, Dächer für sie zu decken. — Für die Güte deren Arbeit, so wie für die Güte der Schläts selbst, und deren Farbe, sprechen sie jederzeit gut.

Sie haben Herrn Thomas Moore, von der Stadt Allentown, als einen ihrer Agenten angestellt, um ihre Schläts zu verkaufen, und das Publikum von Allentown und der Umgegend ist höflich eingeladen bei ihm vorzusprechen, wenn es diesen Artikel wünscht.

Kurz, Jeder der wünscht gute Schläts zu haben, und anderwärts wohnt, addreßire an uns, Slätington P. O., Lecha Co., Pa. Alle Briefe und Orders sollen pünktlich besorgt werden.

Ihre Preiße sind jederzeit billig, und durch Pünktlichkeit und Billigkeit gedenken sie sich ihren Antheil der Gunst des Publikums zuzusichern, wofür sie jederzeit dankbar sein werden.

M. und H. Kuntz.

Slatington, Jan. 4, 1854. nq6M

Erhaltung der Gesundheit,

Durch den Gebrauch von Dr. Friedrich Schlauch's

Universal-Essenz.

Wenn jemals eine Medezin durch ihre eigenen Vorzüge und guten Eigenschaften einen Ruhm erlangt hat, den sie in Wahrheit verdient, so ist es mit Recht die wohlbekannte

Schlauch's Universal-Essenz.

Diese Medizin hat die verschiedenartigsten Krankheiten, denen der menschliche Körper unterworfen ist, kurirt, nachdem dieselben allen angewandten, hochgepriesenen Patent-Medizinen hartnäckig widerstanden hatten; sie reinigt das Blut, ermuthiget die Säfte, schärft den Appetit, und ist für den gesundesten Menschen rathsam zu gebrauchen, als ein Erhaltungs- und Verhütungs-Mittel, als ein Mittel zur

Erhaltung der Gesundheit.

Hunderte von Zeugnissen der merkwürdigsten Kuren könnten hierüber angeführt werden, wenn es nöthig wäre. Die beiden folgenden werden genügend sein.

Unterschriebener bescheinigt hiermit, daß seine Frau schon seit acht Monaten unter Ärztlicher Behandlung von vier Doktoren aus Lancaster gewesen war, unerachtet dessen konnte sie keine Besserung verspüren, vielmehr wurde es immer schlimmer, bis sie Dr. Schlauch's Universal-Essenz gebrauchte, worauf sie schon in den ersten zwei Tagen Lindeung verspürte und nach Gebrauch von 5 Bouteln konnte sie ihre Geschäfte wieder versehen.

Die Ursache der Krankheit war Erkältung im Wochenbett, welches den weißen Fluß, Rückenschmerzen, Seitenstechen und Kopfschmerzen verursachte.

Bescheinigt John Scheeh.

West Lampeter Taunschip, Lancaster Caunty.

Der Unterzeichnete bescheinigt hiermit, daß sein 5jähriges Kind, Maria, 3 und ein halbes Jahr unter ärztlicher Behandlung von 6 Doktoren war, dessen ungeachtet war keine Besserung zu spüren. Alle Nahrungsmittel wurden kurz nach dem Genuß durch Erbrechen wieder herausgegeben. Erst durch Dr. Schlauch's Universal-Essenz wurde dem Erbrechen Einhalt gethan. Schon den ersten Tag und nach Gebrauch von drei Botteln konnte es jede Kost vertragen.

John Levan,

Maratawno Taun